

Dresdener Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung

mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4

Verleger: Dr. B. B. B., Dr. B. B. B., Dr. B. B. B. Verlag: Dresden

Neuankünfte
Die neueste Ausgabe der Dresdener Neuesten Nachrichten...

Preiskonto
Für den Vertrieb der Dresdener Neuesten Nachrichten...

Zusammenbruch feindlicher Angriffe beiderseits Canny

Zwei französische Postdampfer, ein englischer Zerstörer und weitere 18000 Tonnen versenkt — Aufzeichnungen des Zaren Nikolaus aus seinen letzten Regierungstagen — Die Beratungen im Großen Hauptquartier

Raifer Carl im Großen Hauptquartier

Die Wichtigkeit der Besprechungen im Großen Hauptquartier, auf die bereits von uns hingewiesen wurde, wird durch die Tatsache unterstrichen, daß Kaiser Carl heute im Großen Hauptquartier eintrifft. In seiner Begleitung werden sich Graf Czernin, der österreichisch-ungarische Vizekanzler in Wien, Prinz Koblenz, der deutsche Botschafter in Wien, Graf Wedel, und der deutsche Gesandte v. Venzon befinden. Als Vertreter der polnischen Regierung werden Prins Radziwiłł und der Berliner Gesandte Graf Moritz in Hauptquartier. Weiter dem Reichskanzler sind dort bereits Staatssekretär v. Sime und Dr. Pfeiffer eingeschlossen.

Die Beratungen (Privattelegramm)

Die Beratungen, die heute nachmittag nach der Ankunft des Kaisers Carl begannen, dürften, wie aus Wien gemeldet wird, zwei Tage in Anspruch nehmen. Da die Möglichkeit des Wiedereintritts nach Wien dieser Woche erwartet wird, Vermutungen, die sich an diese Stelle mit Rücksicht auf die militärischen Ereignisse der letzten Tage an der Westfront knüpfen, sind schon aus dem Grunde bestmöglich, weil diese Seite bereits in der zweiten Hälfte in Richtung genommen war. Die Teilnahme Kaiser Karls und die Namen der an den Beratungen beteiligten deutschen Funktionäre werden darauf hin, daß der ganze Komplex der mit dem Krieg zusammenhängenden Fragen in der Zukunft geregelt werden wird. Die Annahme, die Österreichisch-ungarische Vizekanzler in Wien bei den Besprechungen teilzunehmen wird, wird von der polnischen Seite begrüßt. Neben militärischen Fragen wird auch alles Material über die politischen Verhältnisse in den Entente-Ländern besprochen werden mit Rücksicht auf die Militärischen. Die Lage der Dinge in allen kritischen Punkten wird für die Annahme eines allgemeinen Friedens erörtert werden können.

Die Anwesenheit des Erzherzogs Wilhelm, eines Sohnes des Erzherzogs Carl Stephan, im Großen Hauptquartier steht wieder mit der politischen Lage zusammenhang. Der Erzherzog, der bei den k. u. k. Truppen in der Ukraine steht und als ein sehr aufrichtiger und kluger Beobachter der politischen Verhältnisse gilt, hat sich dem Kaiser, dem er bisher persönlich nicht näher bekannt war, vorgestellt und bei dieser Gelegenheit über seine Auffassung der ukrainischen Verhältnisse berichtet.

Einberufung des Hauptauschusses (Privattelegramm)

In den Kreisen der in Berlin zur Zeit sich aufhaltenden Reichsminister wird eine Zusammenkunft der Hauptauschüsse der Reichsstände einberufen werden soll, angenommen zu werden. Eine Zusammenkunft der Reichsstände in diesem Sinne erfolgt. Der Vorsitzende des Hauptauschusses, Hr. Hertl, ist genehmigt in Berlin, indem ihm erst Sonnabend hierher zurück. Auch soll die Rückkehr der an den Beratungen im Großen Hauptquartier beteiligten Mitglieder der Regierung abgewartet werden, die am Freitag erfolgen wird. Eine Zusammenkunft, ob und wann der Hauptauschuss zusammentritt, ist daher nicht vor Ende nächster Woche zu erwarten.

Die festgelaufene Offensive

Nachdem sich die englische Offensive zwischen Ypern und Kere nach den schweren und opferreichen vergeblichen Angriffen der letzten Tage an der Grenze des alten Sommeschlachtfeldes festgelaufen hatte, vertrieben sich die Engländer am Vormittag des 12. August ruhig und lethargisch im Verlaufe des Nachmittags und Abends an starken Stellenangriffen beiderseits der Sommeschlachtlinie ähnlich des Völsbaches an. Teilweise dröben diese Angriffe bereits im deutschen Schützengraben zusammen. Die britischen Sturmwellen, wie an die deutschen Linien heranrücken, wurden im Gegenzug wieder abgeworfen. Dagegen ließen die Franzosen nochmals mehrere frische Divisionen an, um die Stellungen zwischen Ypern und Oise, auf welche die Deutschen in so gefährlicher und in die Franzosen so verlustreicher Weise ausgedehnt waren, doch noch zu durchbrechen. Große Kavalleriemassen fanden nur Verfolgung der. Am Morgenpunkt der französischen Infanterie an. Klein teil der schweren Geschütze, die dem Angriff vorausgegangen war, bestimmte abgeschwächte Aufwärtsgewehrfeuer die Sturmwellen. In der Abend des Tages, nach dem die Nacht des Lichts weichen und durch die Dunkelheit der Franzosen immer wieder abgeworfen sich an. Die Art, wie sie an manchen Stellen bis an die Mauern hinunterdrücken verschieben können,...

Erfolgreiche Vorkämpfe zwischen Mier und Scarpe

X Großes Hauptquartier, 14. August (Amtlich)

Westlicher Kriegsschaublatz:
Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht
Erfolgreiche Vorkämpfe zwischen Mier und Scarpe. Südlich von Mier und südlich der Ostschilleren Vorhöfe des Heines, Heeresgruppe Generaloberst v. Boehn. Teilkämpfe beiderseits der Somme und südlich der Kure, Westlich und südwestlich von Vallangriff der Feind von neuem an. Beiderseits von Canny brach der Angriff in

innerer an die russischen Waisensuper. Klein die gewöhnlichen Anstrengungen der französischen Infanterie vergeblich. Wo sie vorrückte, Vorposten errichteten, wurden sie immer wieder durch die Deutschen abgenommen, die im letzten Augenblick die Franzosen aus den gewonnenen Stellungen wieder warfen, den Rückenden nachsetzten und ihnen zahlreiche Gefangene abnahmen.

Masseneinsatz von Tanks und Truppen

Ein bisher unbekanntes (von der Presse nicht veröffentlicht) als am frühen Morgen des 8. August kurz nach 5 Uhr an der amon Front der Krone von der Marine ein mächtiges Truppenensemble einsetzte und 14 Stunden ununterbrochen anhielt. Unter dem Schutze einer Maffe von Tanks, wie sie bis jetzt noch nicht eingesetzt wurden war, ging die feindliche Infanterie dann in tiefen Wellen zum Angriff vor. In vielen Stellen vergeblich der Feind das Gelände. Auf dem linken Flügel griffen zwei bis drei englische Divisionen in der Gegend von Malancourt an. Südlich von ihnen stießen das australische Korps mit vier Divisionen und außerdem vier canadische Divisionen an. Alle diese gaben als besonders gute Maschinengewehrfeuer verbunden. Nach langer Zeit nicht mehr im Gefecht schweben. Auch im schwebend, doch vier französische Divisionen an dem Kampf beteiligt gewesen sind.

Die neuen englischen Dieseltanks, die hier zum ersten Male auftraten, sind nach ein paar Stunden länger und besser funktionierenden. Der moralische Eindruck dieser Waffenanwendung ist für den Verteidiger der Sommeschlacht. Diese Reserveprobe haben unsere Kämpfer glänzend überstanden. Hebrärte so, wo die Tanks in den Bereich unserer Geschützer gelangten, wurden sie vernichtet. In welcher Distanz die Engländer mit ihren Tanks angriffen, erhielt daraus, daß aus einem Divisionsbereich auf einer Breite von 4 Kilometer 42 zerstörte Tanks liegenblieben, die alle durch untere Artillerie- und Maschinengewehrfeuer vernichtet worden waren. Wenn man dazu, daß ein großer Teil der Tanks entkommen ist, so können die Verluste nicht mehr als 60 bis 70 Meter betragen haben.

Als Hauptkampfziel für die Tankgeschwader hatte der Feind die Platte der vorliegenden Teile unserer Front gewählt, um in den Rücken unserer Infanterie zu gelangen. So ließen zum Beispiel die Tanks nördlich von Morcoul von Truppen vor, wo der Feind Absicht von ihnen nicht hätte überwinden werden können. Nicht weniger als drei englische Kavalleriedivisionen — und dies bedeutet die gesamte englische Kavallerie — standen bereit und griffen später, schwadronenweise verwendet, in den Kampf ein.

Bei diesem Masseneinsatz von Tanks und Truppen, begünstigt durch das Wetter, gelang es dem Feinde, teilweise in einer beträchtlichen Tiefe einzugreifen, teilweise jedoch unter schweren blutigen Opfern. Aber die Strafe kam schnell — Panzerreihen der Feinde in mehreren Reihen wellenweise hinweggeräumt. Einzelne deutsche Maschinengewehrer zeigten sich verzweifelt und brachten den Feind von langsam folgenden Infanterie die ersten Verluste bei. Eine leichte Batterie verlor fast alle zehn, eine andere neun Tanks. Ein Kolonnenangriff erlebte fünf Tanks, wurde aber, da er sich verzögern konnte, zurück, um Munition zu holen, und lösch dann noch zwei weitere Tanks in Brand.

Bei Malancourt und bei Trarville wurden einzelne Schwadronen durch unsere Maschinengewehrer fast vollkommen vernichtet. Über alles das erhaben ist der Scheitern der deutschen Infanterie. Die Heeresgruppe der Tanks nicht annehmbar hindurchzuführen ließ und dann die nachfolgende Infanterie im Gegenstoß auslief. Es wurden auch Frische gemeldet, in denen die Infanterie allein der Tanks dort wurde, indem sie an einer Stelle zum Beispiel über Tanks in Brand lösch und acht weitere außer Gefecht setzte. Dem Scheitern unserer Infanterie und des Verwehrens der Artillerie wurde ihrer vorläufigen Schrecklichkeit ist es zu danken, daß der groß angelegte feindliche Angriff so bald zum Stillstand kam und in den letzten beiden Tagen nicht mehr weiter Raum hat gewonnen können.

„Zeitweiliger Stillstand“

Genl. 11. August
„Domäne über“, „Eho de Paris“ und andre Kriegsorganisationsorgane heißen die Möglichkeit eines zeitweiligen Stillstandes der Front.

Der neue Führer der achten Armee

X Berlin, 14. August (Amtlich)

General v. Katzen ist mit der Führung der achten Armee an Stelle des Generalobersten Grafen v. Bredow beauftragt worden. General der Infanterie Dugo v. Katzen ist im Prellenwalde an der Oder am 27. August 1855 geboren. In dem fünftägigen Rang an der Somme haben die ihm unterstellten Truppen ganz hervorragende Leistungen erzielt. Der General hat diese Zeiten der schwierigsten Truppen anforderungen durchgehalten. Im September 1914 erhielt Dugo v. Katzen den Orden Pour le mérite. Später das Eichenlaub dazu. Neue Hohe Blätter führte er seinem Ruhmeskranz durch den Krieg an der Somme und die Eroberung der Insel Oesel und bei der großen Frühjahrsoperation im Westen hinzu.

Der Zustand der englischen Munitionsarbeiter

Wetterdam, 8. August

Neber die Befolgung des Kundgebens der englischen Munitionsarbeiter verbreiteten die Londoner Tageszeitungen gänzlich falsche Mitteilungen. Von keiner Seite wurde berichtet, daß die Arbeiter nicht terroren worden seien, also den streikenden beitreten müßten. Das Gegenteil entspricht dem wahren Sachverhalt, wie aus den nun vorliegenden, durchsichtigen Meldungen hervorgeht. Die Veranlassung zu dem Waffenaustausch lagte und fand das Munitionsbureau in Vohrenzoll abgelehnt. Damit sollte das neuere und feindliche Kundgebens abgelehnt werden. Auch das ist eine für Propagandazwecke erfundene Fabel. Der Streik trat aus, nicht in der englischen Arbeiterwelt bekannt wurde, daß Lord George auf der letzten Reichstagssitzung über die großen Schwierigkeiten im Munitionsbureau im Namen seiner Untertanen grobe Anschuldigungen über die Arbeitslosigkeit der Munitionsarbeiter machte. Die Bestimmung des Arbeitsministers Warrens, ein „unerschrockenes und entschlossenes“ Verhalten der Munitionsarbeiter zu verbürgen. Auf der Werksratkonferenz, die der Generaldirektor des Munitionsbureaus einleitete, wurde eine amerikanische Versammlung, die im Vereinigten Staaten in allen Munitionsbetrieben und in allen Fabriken durchgeführt worden ist. (Must work or fight) (Arbeiten oder kämpfen). Im Ausland ist der Streik auf die Durchführung dieses Streikbündnisses bis zum Herbeikommen hinüberwiesen. Inzwischen ist bekannt geworden in England die Einberufung geforderter Munitionsarbeiter. Die Kunde von Lord Georges „überlebter Zusage“ verbreitete sich auch die Streikbewegung begann. Dieser verbreitete die Ursache des Waffenaustausches, doch in den Medien der Munitionsbetriebe, die Munition durch die Streikbetriebe veranlassen, ist kein weiteres mehr als das, was die englische Presse im Ausland bringt.

Neue U-Boots-Erfolge

X Berlin, 14. August (Amtlich)

Im Ostseegebiet im England versenkte ein neuer U-Boot
18000 Brottoregimenten.
Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Englischer Zerstörer versenkt

X London, 13. August (Mentel)

Die Admiralität berichtet, daß ein britischer Zerstörer, der vorher beim Zusammenstoß ernstlich beschädigt worden war, am 6. August im Mittelmeer versenkt wurde und versenkt wurde. Zwei Offiziere und fünf Mann wurden bei dem Zusammenstoß getötet.

Zwei feindliche Postdampfer versenkt

X Paris, 13. August

Zwei feindliche Postdampfer versenkt. Der Postdampfer „Diemach“ der Messageries Maritimes, von Algerien nach Alexandria mit Passagieren und 11000 Tonnen Fracht, wurde in der Nacht vom 11. zum 12. Juli durch ein Unterseeboot und einem Geleitschiff versenkt. Die Besatzung wurde gerettet. Ein weiterer Postdampfer, der sich auf dem Mittelmeer befand, wurde ebenfalls versenkt. Die Besatzung wurde gerettet.

Versenkung eines amerikanischen 10000-Tonnen-Dampfers

Die Schweizerische Zeitungs-Information meldet: Das amerikanische Torpedoboot-Parteamer ist die Versenkung des amerikanischen Dampfers „D. H. Pennington“ (10000 Tonnen) hundert Meilen von der Küste von Virginia durch ein deutsches Unterseeboot mit. Die Besatzung ist gerettet.

Eine Sozialistenkonferenz in London

Das deutsche Bureau erklärt: Auf Anregung des demnächst in England erwarteten Präsidenten des amerikanischen Arbeiterverbandes Samuel Comper wird vom 17. bis 19. September in London eine internationale Arbeiter- und Sozialistenkonferenz abgehalten werden. Wie verlautet, werden neben dem amerikanischen Delegierten ebenso wie bei der Konferenz vom 2. Juni Vertreter aus Frankreich, Belgien, Italien, Serbien, Griechenland, Portugal, Kanada und Rußland zur Teilnahme eingeladen werden.

Der Zustand der englischen Munitionsarbeiter

Wetterdam, 8. August

Neber die Befolgung des Kundgebens der englischen Munitionsarbeiter verbreiteten die Londoner Tageszeitungen gänzlich falsche Mitteilungen. Von keiner Seite wurde berichtet, daß die Arbeiter nicht terroren worden seien, also den streikenden beitreten müßten. Das Gegenteil entspricht dem wahren Sachverhalt, wie aus den nun vorliegenden, durchsichtigen Meldungen hervorgeht. Die Veranlassung zu dem Waffenaustausch lagte und fand das Munitionsbureau in Vohrenzoll abgelehnt. Damit sollte das neuere und feindliche Kundgebens abgelehnt werden. Auch das ist eine für Propagandazwecke erfundene Fabel. Der Streik trat aus, nicht in der englischen Arbeiterwelt bekannt wurde, daß Lord George auf der letzten Reichstagssitzung über die großen Schwierigkeiten im Munitionsbureau im Namen seiner Untertanen grobe Anschuldigungen über die Arbeitslosigkeit der Munitionsarbeiter machte. Die Bestimmung des Arbeitsministers Warrens, ein „unerschrockenes und entschlossenes“ Verhalten der Munitionsarbeiter zu verbürgen. Auf der Werksratkonferenz, die der Generaldirektor des Munitionsbureaus einleitete, wurde eine amerikanische Versammlung, die im Vereinigten Staaten in allen Munitionsbetrieben und in allen Fabriken durchgeführt worden ist. (Must work or fight) (Arbeiten oder kämpfen). Im Ausland ist der Streik auf die Durchführung dieses Streikbündnisses bis zum Herbeikommen hinüberwiesen. Inzwischen ist bekannt geworden in England die Einberufung geforderter Munitionsarbeiter. Die Kunde von Lord Georges „überlebter Zusage“ verbreitete sich auch die Streikbewegung begann. Dieser verbreitete die Ursache des Waffenaustausches, doch in den Medien der Munitionsbetriebe, die Munition durch die Streikbetriebe veranlassen, ist kein weiteres mehr als das, was die englische Presse im Ausland bringt.

Eine Enthüllung der wahren Verhältnisse, wenn auch nicht eine vollständige, enthält die Rede des freigelegten Arbeiters Robert Roberts, der vor den Auswärtigen in Warschau zwei Stunden sprach. Roberts erklärte: „Der Streik wird in einer für England sehr kritischen Zeit aus. Wie ihr wisst, müssen wir sehr aufrichtigen Anstrengungen machen, um den Krieg zu gewinnen. Wir müssen frische Mannschaften finden, Munition in noch nicht ausreichender Menge herstellen, die Amerikaner teilweise austauschen. Die kommenden Wochen sind für den Ausgang des Krieges entscheidend. Ein Zurück gibt es nicht mehr. Der Sieger muß gefolgert werden. Anders droht uns noch in diesem Jahre der deutsche Friede... Wenn ihr nicht die Gefahr der Stunde erachtet, wenn ihr den Streik nicht einstellt, so muß ich euch den Komplotz mit Hindenburg und den andern deutschen Gewaltstümern besichtigen. Dann seid ihr an einem deutschen Komplotz in England schuldig. Dann seid ihr die Feinde des englischen Volkes.“

Diese Auslassungen Roberts riefen unter den Zuhörern Entrüstung hervor. Die Rufe, man werde den Arbeitern ein „deutsches Komplotz“ unterstellen, wie man es dem Feinde getan, brachte die Zuhörer in noch schmerzlicher Unruhe. Lord Roberts durch eine vorläufige Note. Der Arbeitsminister selbst unterließ es, die Drohung an einem andern Ort zu wiederholen. Suche Roberts durch die die Rede von deutschen „Agents provocateurs“ unter den englischen Arbeitern die Auswärtigen in Versuchung zu bringen, so wählte der Vertreter des Munitionsministers, Generalmajor Seely, ein wirksames Mittel. Am 10. August, einem wichtigen Indikatortage, erklärte er mit dem Gesichtsausdruck, daß die Arbeiter bei der Rede Roberts offen die besten Tugenden eintrugen. Er sagte u. a.: „Ich bin geknien von der Front zurückgekommen. Wir kämpfen schwer und leiden ernste Verluste. Der Ausgang des Kampfes ist noch ungewiss. Viele englische Soldaten haben noch nicht, aber es ist immerhin möglich, daß die Amerikaner jetzt Mannschaften liefern, daß unsere letzte Anstrengung, zu der wir uns verpflichtet machen, doch zur Hälfte erforderlich sein wird. Wenn ihr dafür sorgen wollt, die Feinde England zu vernichten, dann ist es notwendig, die Feinde in den Fabriken zu arbeiten. Wie brauchen Schwergeschosse, Minenminen, Tanks, Flugzeuge in unzähligen Mengen. Wir sind für die Wahrung eines Teiles der ältesten Truppen verantwortlich. Der Krieg kann nicht gewonnen werden, wenn ihr nicht alles aufbietet, um uns mit Waffen zu versorgen.“ Im seine Auslassungen zu bekräftigen, verlas Seely eine Rede über den „Verband der amerikanischen Munitionsarbeiter“, in der die üblichen Schlagworte von „Verheimlichung des deutschen Willkommens“ und von „frühzeitigem Friedenstreiben“ vorkamen. Leistungsmeldungen aus New-York läuteten sich aber auf die grohörtliche Mitteilung Roberts und malten die „deutschen Waffenschiffe“ in der britischen Arbeiterwelt nach bestmöglicher Vorbildern aus. Selbstverständlich leiteten sich die Regierungspersonen, die als Verantwortliche übertrudlungen hinsichtlich des „deutschen Eroberungsplanes“. Sie schufen den Arbeitern „erobertes Kriegsprogramm“ auf, die den Stempel britischer Wäpge tragen, und darauf seien wieder diese Arbeiter Beschäftigten.

Die Kämpfe in Rußland

Die Moskauer Berichte der Sowjetregierung über die Kämpfe mit den Tscheko-Slowaken und Ukrainern berichten eifrig von Erfolgen der Sowjettruppen, während die Mitteilungen der Verbände aus ihrerseits aus von Erfolgen sprechen. Eine Nachprüfung der Nachrichten über diese Kämpfe ist zur Zeit noch unmöglich. Nach neuer Meldungen ist ein russischer Krieger, die in Wladimir gefangen worden. Danach ist eine Moskauer Nachricht, die Tscheko-Slowaken besetzt begründet worden. Danach ist eine Moskauer Nachricht, die Tscheko-Slowaken nur bis zum Ostseegebiet gekommen seien. Weiter heißt es, dass die Tscheko-Slowaken in den Händen der Sowjetregierung. Heber den Süden und Osten der Ukraine mehr noch wie vor die rote Flotte der sowjetischen Flotte. Die Tscheko-Slowaken sind in der Ukraine auf 80.000 Mann. Die Besetzung der Ukraine durch die Tscheko-Slowaken ist beendet und erreicht die Zahl von 150.000 Mann. Der begonnene Angriff entwickelt sich erfolgreich. Die Sowjettruppen haben bereits unter Kämpfen in die Richtung von Simbirsk ein. Die von dem Sowjet auf der Seite der Tscheko-Slowaken über die Tscheko-Slowaken in die Richtung von Simbirsk ein. Die von dem Sowjet auf der Seite der Tscheko-Slowaken über die Tscheko-Slowaken in die Richtung von Simbirsk ein.

Die Tscheken in die Enge getrieben

Dem russischen Bureau zufolge erließen die "Times" und "Lazio" vom 11. August, daß die Tscheken von Norden her in die Ukraine und Transbaikalien in die Enge gedrückt wurden. Dasselbe steht auch in der Zeitung "Lazio" vom 9. August, daß General Stanin, Oberbefehlshaber der ukrainischen Expeditionstruppen und General Wladimir zum Generalstab der Expeditionstruppen ernannt. General Stanin (?) wird die Expedition in nicht mehr anderweitig Einigkeit bestehen. Der Ministerpräsident, daß Japan alles aufbietet, um die Befreiung der Bevölkerung im Reichsgebiet zu fördern.

Mobilmachung im Don-Gebiet

× Moskau, 12. August. Die Moskauer Presse meldet: Kommissar für den Don besetzt worden und in die Hand der Roten Armee übergeben. Die Don-Regierung unter Kravtschew hat die teilweise Mobilmachung befohlen.

Die ukrainische Verfolgung der Mittelmächte

× Moskau, 11. August. Nach einer Mitteilung der ukrainischen Regierung ist die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Eine Studentenkommision aus der Ukraine

× Berlin, 12. August. Auf Einladung der deutschen Regierung haben Vertreter der großen und mittleren Universitäten der Ukraine in den letzten Tagen eine Delegation nach Berlin geschickt. Die Delegation hat die Verhältnisse in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Der deutsche Abendbericht

× Berlin, 12. August abends. (Mittl.) Von der Krete bis zur Ägäis sind die Deutschen erfolgreich. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Reines der Ziele fast erreicht

Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

den. Nach den letzten Erfahrungen, die der Verband mit seinen bisherigen Propaganda erzielte, hat sich seine Propaganda diesmal noch mehr verbessert. Der Verband hat sich in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Der österreichisch-ungarische Heeresbericht

× Wien, 12. August. Ähnlich wie verlautet: In der Richtung von Simbirsk ein. Die von dem Sowjet auf der Seite der Tscheko-Slowaken über die Tscheko-Slowaken in die Richtung von Simbirsk ein.

Die Italiener in Tripolis geschlagen

× Konstantinopel, 12. August. Tagesbericht: Pascha hat die italienische Expeditionstruppen in Tripolis geschlagen. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Straßennutzer in Kopenhagen

× Kopenhagen, 12. August. Die Straßenutzer in Kopenhagen sind sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Die deutsch-holländischen Wirtschaftsverhandlungen

Die deutsch-holländischen Wirtschaftsverhandlungen sind sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Das kommende holländische Kabinett

Das kommende holländische Kabinett wird sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

ministerium kommt. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Lloyd Georges Beständnis

Einfluss der demokratischen Einigung in Lloyd Georges letzter Unterredung über die Kriegslage wurde die amerikanische Presse auf den ersten Platz der Tagesblätter. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Der letzte Flug des Oberleutnants Löwenhardt

Der letzte Flug des Oberleutnants Löwenhardt ist sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Velleids-Telegramm des Kaisers zum Tode Löwenhardts

Seine Majestät der Kaiser richtete an die Mutter des Oberleutnants Löwenhardt ein Velleids-Telegramm. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Pflegeleutnant Pippart

Die Pflegeleutnant Pippart ist sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Die österreichischen Eisenbahner gegen Streiks

Die österreichischen Eisenbahner sind sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Kleines Feuilleton

Programme für Donnerstag. 1. Oper: Die Schöne Helena. 2. Schauspiel: Die Schöne Helena. 3. Oper: Die Schöne Helena. 4. Schauspiel: Die Schöne Helena. 5. Oper: Die Schöne Helena. 6. Schauspiel: Die Schöne Helena. 7. Oper: Die Schöne Helena. 8. Schauspiel: Die Schöne Helena. 9. Oper: Die Schöne Helena. 10. Schauspiel: Die Schöne Helena.

Die ukrainische Verfolgung der Mittelmächte

Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Die ukrainische Verfolgung der Mittelmächte

Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Die ukrainische Verfolgung der Mittelmächte

Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft. Die ukrainische Regierung hat die Verfolgung der Mittelmächte in der Ukraine sehr lebhaft.

Aus den Tagebüchern des ermordeten Zaren

Die 'Dewletka' vom 9. August beginnt mit der Veröffentlichung des Tagebuches des Nikolaus II. Das Verbot des russischen Zaren...

Der amerikanische Senat für die Ermächtigung der Dienstpflicht

Washington, 13. August. (Reuter.) Der Senatsausschuss des Senats sprach sich...

Aus Stadt und Land Die teuren Eier

Die Bewirtschaftung der Eier zeigt sehr große Mängel. Schon im Frühjahr haben wir darauf...

Unsere Lebensmittel

Am kommenden Montag und Dienstag wird die angemeindete Landbesitzerliste der Stadt Dresden...

Wegen die hohen Weinpreise

Wegen die hohen Weinpreise nehmen die griechischen Gewerkschaften Baden in einer...

Warmeide aus den Früchten der Obereiche

Man schreibt uns: In diesem Jahre zeigen die Obereichen oder Vogelbeeren einen...

Ausgabe von Nahrung an die Kommunalverbände

Die Reichsbeschaffungstelle hat eine Verordnung erlassen, die über die Verteilung von Nahrung...

Wagnissen des Kriegsdienstes gegen die Wohnungsnot

Die höhersten Richtlinien für die Wirkung der Kriegsdienststellen bei der Regelung der...

Wagnisse des Kriegsdienstes gegen die Wohnungsnot

Die höhersten Richtlinien für die Wirkung der Kriegsdienststellen bei der Regelung der...

Neues vom Tage

Anhebung der Vermögenssteuer des Prinzen Friedrich Leopold von Preußen

Die Anhebung des Vermögens der Prinzen Friedrich Leopold von Preußen...

Der Raubmord im Berliner Norden

Die Berliner Kriminalpolizei hat zwei Personen verhaftet, die im Verdacht stehen, an dem Raubmord...

Unter dem Verdacht des Doppelmordes verhaftet

Der Feldwebel Wessel aus Pilsenerberg wurde von der Berliner Polizei verhaftet, da er verdächtig ist...

Das Schicksal der Czarin

Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten. Genl. 14. August. Ein Kronkorrespondent im britischen Haupt...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Der scharfe deutsche Druck

Am 14. August. (Priv.-Tel.) Ein Kronkorrespondent im britischen Haupt...

Eine halbe Million Engländer einsteigt

Basel, 14. August. (Priv.-Tel.) Das Melander 'Secolo' meldet von der französischen Front...

Landung amerikanischer und italienischer Truppen in Madonno

Basel, 14. August. (Priv.-Tel.) Der Dresdner Neuesten Nachrichten. Die 'Times' melden aus Rom...

Aus der Ukraine

Moskau, 13. August. Zeitungsmeldungen zufolge erklärte der ukrainische Finanzminister...

Die Besetzung von Rußwerken, Ozean- und elektrische Anlagen

Die Besetzung von Rußwerken, Ozean- und elektrische Anlagen bekanntlich für öffentliche Zwecke...

Ein Konvent für Kruppelkinder, veranlaßt von der Deutschen Vereinigung für Kruppelkinder

Ein Konvent für Kruppelkinder, veranlaßt von der Deutschen Vereinigung für Kruppelkinder...

Wetterbericht. Der Dienstag brachte trübes, regnerisches Wetter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Wetterbericht. Am Donnerstag 14. bis 16. Uhr abends einlief ein heftiges Gewitter.

Stellen finden Männliche

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure für allgemeinen Betrieb, Nachprüfung der bearbeiteten Zelle Materialprüfung... Paul Kalbe, Dreherei, Mühlentorstraße 26.

Wir suchen für baldigen Eintritt einen arbeitserfahrenen, kaufmännischen Beamten in gehobene Stellung... L. Georg Bierling & Co., Mt.-Gef., Mühlent. Pl. Dresden.

Beretreter gesucht für anerkannt gute, erstklassige Zigarren... H. & C. Tietz, Chemnitz.

Einkäufer u. Abteilungsleiter für unsere Abteilungen Waren, Textil und photoz. Artikel... H. & C. Tietz, Chemnitz.

Betriebsleiter von führender Lackfabrik Mitteldeutschlands... Gustav Heyde, Kleiststrasse 10.

Lagerverwalter für meine Abt. Gartenarbeit u. Werkzeuge... Gustav Heyde, Kleiststrasse 10.

Verlade- u. Packmeister mit Expeditoren von Waagenfabriken... Arthur Koller, Holzwarenfabrik, Neuban-Branden.

1 Zeichner (In) gesucht für techn. Bureau... Volkmar Böhm u. Comp., Oelbenu/Dresden.

Wir suchen für unsere Steindrucker-Abteilung einen erfahrenen Buchbindermeister... Druckeri Schenkalowsky, Dresden V.

Drehermeister für neu einwirkende Dreherei von Krampuren... Paul Kalbe, Dreherei, Mühlentorstraße 26.

Maschinentechnischer Zeichner (In) für kleine und saubere Arbeit... Paul Kalbe, Dreherei, Mühlentorstraße 26.

Geschirr-Disponent neuwändig und zuverlässig für großen Aufbruch... G. & C. Tietz, Chemnitz.

Stcindruck. Tüchtiger Maschinenmeister... G. & C. Tietz, Chemnitz.

Maschinenmeister für den Betrieb von Dampfmaschinen... G. & C. Tietz, Chemnitz.

Tüchtige Schlosser sowie einen Schmelz für Kraftwagenreparaturen... Dresden Industriewerk, Maxstr. 4.

Gelernte Dreher, Mundschleifer und Werkzeugschlosser... Dresden Industriewerk, Maxstr. 4.

Perfekte Maschinenschlosser u. Dreher... Dresden Industriewerk, Maxstr. 4.

Tücht. gelehrte Schlosser u. Dreher... Dresden Industriewerk, Maxstr. 4.

Dreher Werkzeugmacher Schlosser Seckwerk Sporbitz... Dresden Industriewerk, Maxstr. 4.

Schleifer oder Kriegsbesch. für den Betrieb von Schleifmaschinen... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Werkzeugdreher und Werkzeugschlosser in dauernde Beschäftigung gesucht... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Werkzeugschlosser auf Schnitt- und Stanzungen... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Ergebirgische Druckmaschinenfabrik... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Dreher, Schleifer und Arbeiter... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Maschinen- und Werkzeugfabrik... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Maschinist u. Heizer für dauernd sofort gesucht... Emil Göke, Magdeburg.

Damenhutmacher für dauernd sofort gesucht... Emil Göke, Magdeburg.

Einsteller für Büchsenmacher... L. Georg Bierling & Co., A.-G., Mühlent. Pl. Dresden.

Tüchtige Werkzeugschlosser und Werkzeugdreher... Sachsenwerk, Betriebsleitung, Riechsdorf-Dresden.

Tüchtige Schmelzer u. Zugschläger... Emil Heuer, Wagenfabrik, Neuban-Branden.

Gemüsetrocknung! Trockenmeister für unter dem Mikroskop... G. & C. Tietz, Chemnitz.

Kraftwagenführer wird für sofort gesucht... Dr. Volkmar Klopfer, Räckungsmittelwerk, Dresden-Verbnh.

Tücht. Werkzeugschlosser für kleine automatische Maschinen... Dr. Volkmar Klopfer, Räckungsmittelwerk, Dresden-Verbnh.

Bloch-Zuschneider Schwarzblech-Klempner... Eichenwerke G. Heuer A.-G., Coschützstraße 21.

Tüchtige Rührer für Werkstoff und Gemerter... Franz Richter, Holzwarenfabrik, Kleiststrasse 10.

Kartonnagenzuschneider für Schmelzmaschinen... Franz Richter, Holzwarenfabrik, Kleiststrasse 10.

Maschinist für dauernd mit Reparaturarbeiten... Franz Richter, Holzwarenfabrik, Kleiststrasse 10.

Tüchtige Packer in dauernde Stellung sofort gesucht... Erneemann-Werke A.-G., Dresden.

Transportarbeiter Hilfsarbeiter Magazinarbeiter Verladearbeiter Bauarbeiter... Erneemann-Werke A.-G., Dresden.

Holzarbeiter, Arbeiter für den Holzbetrieb des Kgl. Schenkwirtschafts... Erneemann-Werke A.-G., Dresden.

Kraft Arbeiter werden eingestellt bei Dr. Volkmar Klopfer... Räckungsmittelwerk, Dresden-Verbnh.

Jüngeren Arbeitsburthen (Mahlwerk) zum Beschäftigen... Dr. Volkmar Klopfer, Räckungsmittelwerk, Dresden-Verbnh.

Hauslehrer
nach höherer Dienststellung
Juli 1918
Joh. Thiele,
Sommerfeld 1. G.

Buchhalter
tüchtigen
nach höherer Dienststellung
Juli 1918
Joh. Thiele,
Sommerfeld 1. G.

Raufmann,
Kaufmann, mit Expedition u. Lagerarbeiten vertraut, wird gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Vertreter
an allen Plätzen zum Vertrieb von La Schmitz-Waschmitteln gesucht. Vertreter nur geg. Einsend. von 1,50 Mark. Da es sich um ein prima Waschmittel handelt, ist unangenehm. Verlangen nach Güte. 4649

Reisender
für den Vertrieb von La Schmitz-Waschmitteln gesucht. Vertreter nur geg. Einsend. von 1,50 Mark. Da es sich um ein prima Waschmittel handelt, ist unangenehm. Verlangen nach Güte. 4649

Maler
Zur Anfertigung von ornamentalen, sorgfältig durchgearbeiteten Holzwerken, Tischler, ornamental u. Schrift. Verbindung mit einem geeigneten Maler gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Schneiderei
für Herren- u. Damenkleider, Kostüme, Mäntel, etc. gesucht. Gef. Angebote mit Vorlagen abgeben.
Florian Heffler
Dresden, Holtenauerstraße 11, 1.

Kontoristen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Vertreter gesucht.
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Jungere Anwaltschreiber
über Schreibarbeiten, auch für Notendruck, sofort gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Tüchtiger Meister
erfahr. Maschinenschleifer
erfahr. Maschinenschleifer
Zigarettenfabrik Duell & Wittig
Wiedungen Palast-Hotel Weber, hier, Schöplap.

Selbständige Elektromonteur
für sämtliche Anlagen (ausgezeichnete Arbeiter), auch Reparaturen, gesucht. Dresden, Postfach 6247.

Tücht. Einsteller
Gepöhrter Kesselheizer
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Erfahrene Tabakschneider
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Packer
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Markthelfer und Packer
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsbursche
als fernende Kartonnagen- u. Schneiderei
Werner Alexander Müller,
Postfach 6247.

Gärner
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Monteure
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Schneiderei
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Drahtmacher
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Geübte Packer
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Möbelhauer
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Kutscher
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Kraft. Markthelfer
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Gewandte Stenotypistin
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Stenotypistin
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Aeltere Kontoristin
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Kontoristin
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Schreibmaschine
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Junges Mädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Lageristin
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Besser, jung. Mädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Mädchen und Frauen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Schaffnerinnen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Fantasiel. Näherinnen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Verkauf
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeiterinnen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Arbeitsmädchen
für die Buchhaltung u. Exped. sofort oder später gesucht. Angebote an Sommerfeld 1. G., Dresden, Postfach 6247.

Seibte Jacke Arbeiterin und Taillen-Zuarbeiterin für unsere Änderungs-Werkstatt gesucht. Modehaus Renner Dresden-W. Altmarkt 7494

Heimarbeit Kleberinnen, gelbe und braune Kleber, aber nur solche, zum Kleben von Leinwand, Gewebe u. Stoffen geeignet. Ausgabe: Bauhner Str. Nr. 22 im Hofe 7494

Heilsmittlerin Nr. 5 im Hofe, Dienstag und Donnerstag nachmittags von 2-5 Uhr. Weißerhof Nr. 36, 3. b. Frau Röllig 7494

Gelbte Kartonnagenarbeiterinnen für Carl u. Oelm. Ind. u. Holz. Schmidt Str. 27, 2. 7494

Maschinenarbeiterinnen Dresdner Schnellpressenfabrik A.-G., Coswig. Gelbte Spulerin für Motor-Spinnmaschinen. Lehme u. Ludwig, Dresden 7494

Handarbeiterinnen und Packerinnen sowie Maschinenführerinnen für Spezialmaschinen u. Näh- u. Stichtmaschinen. Zigarettenfabrik Duell & Wittig 7494

Arbeitsmädchen für leichte Arbeit und Bekleidungsarbeiten. Heilmittel, Dresden-W. 7494

Maschinenmädchen für Unterlebens-Maschinen für Gef. (7494) Zigarettenfabrik Duell & Wittig, Dresden-W. 7494

Kraft. Transportarbeiterinnen Braunkohl u. Kalbin. Weißerhof Nr. 75 7494

Kraft. Arbeitsmädchen für M. Bauh. Weißerhof Nr. 75 7494

Kräftige Arbeitsfrauen finden ausübende Arbeit. R. Seelig u. Sille, Dresden-W. 7494

Geschickte Arbeiterinnen für Magazins und Versand gesucht. Zwicker Str. 27 und Sportbld. d. Mägeln 7494

Arbeiterinnen für Magazins und Versand. Zwicker Str. 27 und Sportbld. d. Mägeln 7494

Gebrüder Seck. Nebenbeschäftigung als Zeitungsträgerin in Dresden-Witz. 7494

Gesundes, älteres Mädchen oder Kleinkindbetreuerin gesucht. 7494

Reinemachfrau, welche mindestens alle 4 Wochen 2 Tage die Wohnung mit Wasser, neutral. 7494

Kartonnagen-Arbeiterinnen auf Glasverpackung gesucht. 7494

Jüng. Arbeitsmädchen gelbe, braune Kleber, aber nur solche, zum Kleben von Leinwand, Gewebe u. Stoffen geeignet. 7494

Botenfrau für Dresden od. Sa. weichen. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Besseres Mädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Lehrmädchen für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Aufwartung für den ganzen Tag. 7494

Stallungen für 15 bis 20 Pferde. 7494

Stallungen für 15 bis 20 Pferde. 7494

3-Zimmerwohnung für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Ein Herr, für 15 bis 20 Pferde. 7494

Das altrenommierte größte Hotel zur Schneeflocke in Krammhubel l. Hiesenberg. 65 Fremdenzimmer mit über 100 Betten...

Gute Existenz für ruhiges Leben ab. Arbeitslosen. Hier und Heimatsort in großer Gegend...

Edelgeräth mit 1000 Stück. Edelgeräth mit 1000 Stück. Edelgeräth mit 1000 Stück.

Ein groß. Warenschrank mit 4 Türen. Ein groß. Warenschrank mit 4 Türen.

Motor 12-20-30 H.P. Motor 12-20-30 H.P. Motor 12-20-30 H.P.

Ein Werkzeugtisch mit 2 Türen. Ein Werkzeugtisch mit 2 Türen.

6 Pianinos 6 Pianinos 6 Pianinos 6 Pianinos 6 Pianinos 6 Pianinos

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

Möbel-Nachlass. Stücken Dresden, 1 Uhr nachm. in Dresden, Carlstraße 10...

Ein Paar starke Pferde. Ein Paar starke Pferde. Ein Paar starke Pferde.

Eleg. Sofa. Eleg. Sofa. Eleg. Sofa. Eleg. Sofa. Eleg. Sofa. Eleg. Sofa.

2 Herren-Anzüge. 2 Herren-Anzüge. 2 Herren-Anzüge. 2 Herren-Anzüge. 2 Herren-Anzüge. 2 Herren-Anzüge.

Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf.

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

Zauberapparate. feine Nebelbilder. feine Nebelbilder. feine Nebelbilder.

Ausgek. Frauenhaar. Ausgek. Frauenhaar. Ausgek. Frauenhaar.

Robierpresse. Robierpresse. Robierpresse. Robierpresse. Robierpresse. Robierpresse.

Suche aus Privathand. Suche aus Privathand. Suche aus Privathand.

Teppich. Teppich. Teppich. Teppich. Teppich. Teppich.

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

Zu Tagespreisen. Zeitschriften. Zeitschriften. Zeitschriften.

Möbel Bodenrummel. Möbel Bodenrummel. Möbel Bodenrummel.

Kaufn. Kaufn. Kaufn. Kaufn. Kaufn. Kaufn.

Gebr. Möbel a. Art. Gebr. Möbel a. Art. Gebr. Möbel a. Art.

Verloren. Verloren. Verloren. Verloren. Verloren. Verloren.

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher 2 Gaskocher

Vertical text on the far right edge of the page, including various small notices and advertisements.

Sonnenlose Höhe

Roman von Margarete Hauke

Copyright by Margarete Hauke (Hamburg)

„Gut“, meinte Robert, „recht ist mit's elegantlich...“

„Gut, Robert“, erwiderte sie ruhig, „warum...“

„reicht — aber nun konnte man ihr doch dieses...“

Er suchte seinen Jugentreuer auf und bestellte ihn...“

Arztliche-Anzeigen Geh. Med.-Rat Dr. Ganser

Unterricht Safelreden, Gerbieren, Trillieren

Wer tanzen lernen will

Dir. Trautmanns Tanz-

Englisch Französisch

Damen-Kursus

Bauschule Glaucha

Tanz

Dir. Ufert

Verschiedenes

Dok-Verpachtung

Medizinische Werkstätten

Tanz

Tanz

Seibürg. Sauerbräu

Tanz

Gleditzschs Tanz-

Seibürg. Sauerbräu

Tanz

Gleditzschs Tanz-

Seibürg. Sauerbräu

Tanz

Gleditzschs Tanz-

Seibürg. Sauerbräu

Tanz

Stanzmalenartikel

Kleinere Klempnerwerkstätten

Alle Sorten Gemüse

Gewerkschaft Wolkenleben

Salz

Spinat

Arthur Bernhard

Genüß, Süßwaren, Bäckerei

Burnus

Obis Guano

Schirme

C. A. Petschko

Feinseifenpulver

Einzelzimmer

Neugeborene Säuglinge

Wie ist sein Charakter?

Braunolin

Pa. Niederlaus.

Siebkohlen

Rollholz 1 Meter lang

Brennholz

Pa. Niederlaus.

Siebkohlen

Rollholz 1 Meter lang

Brennholz

Kleinere Klempnerwerkstätten

Alle Sorten Gemüse

Gewerkschaft Wolkenleben

Salz

Spinat

Arthur Bernhard

Genüß, Süßwaren, Bäckerei

Burnus

Obis Guano

Schirme

C. A. Petschko

Feinseifenpulver

Einzelzimmer

Neugeborene Säuglinge

Wie ist sein Charakter?

Braunolin

Pa. Niederlaus.

Siebkohlen

Rollholz 1 Meter lang

Brennholz

Pa. Niederlaus.

Siebkohlen

Rollholz 1 Meter lang

Brennholz

Reparaturen

Alle Sorten Gemüse

Gewerkschaft Wolkenleben

Salz

Spinat

Arthur Bernhard

Genüß, Süßwaren, Bäckerei

Burnus

Obis Guano

Schirme

C. A. Petschko

Feinseifenpulver

Einzelzimmer

Neugeborene Säuglinge

Wie ist sein Charakter?

Braunolin

Pa. Niederlaus.

Siebkohlen

Rollholz 1 Meter lang

Brennholz

Pa. Niederlaus.

Siebkohlen

Rollholz 1 Meter lang

Brennholz

Pa. Niederlaus.

Die Verlobung meiner Tochter Käthe mit Herrn Kaufmann Walter Kadors in Dresden beehre ich mich anzuzeigen. Frau Margarethe Kraft geb. Kandler, Dresden-A. 27, Bamberger Straße 12. August 1918.

Meine Verlobung mit Frau Käthe Kraft beehre ich mich anzuzeigen. 4345 Walter Kadors, Kaufmann, Dresden-A. 24, Nürnberger Straße 5.

Statt Karten. Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste unseres fürs Vaterland gefallenen teuren Entschlafenen Leutn. u. Komp.-Führer Otto Gross drücken wir allen herzlich dankend stumm die Hand. 4458 Dresden, Tilmannstr. 61a, u. Helmbrechts (Bayern) am 14. August 1918. In tiefster Trauer Dora Gross geb. Steglich, Marg. verw. Gross als Mutter, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Am Montag nachmittags gegen 6 Uhr starb nach kurzem Leiden unser lieber, guter Sohn Wally Krobiel als Schwager und Onkel, dem ich meine herzlichen Beileide ausdrücke. Die Beerdigung findet am Donnerstag nachmittags 3 Uhr auf dem St. Pauli-Friedhofe statt. Kgl. Sächs. Militär-Verein vom 10. April 1914. Friedrich Hermann Salfer 2. Komp., 3. Bataillon, 100. Inf.-Regt., 11. Komp., Dresden, am 12. August 1918.

Die Geburt eines gesunden Knaben, Felix Erich, zeigten an Georg Mendelssohn a. Z. in Felde und Frau Gerta geb. Clason, Hellerau, den 11. August 1918. 4562

Ganz unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser lieber, guter, einziger Sohn und treuer Bruder, der Gutsbesitzer Hermann Hänsch, im Alter von 30 Jahren 5 Monaten am 2. August 1918 durch einen Unfall verstorben ist. Er ist auf einem Feldstück unter militärischen Ehren zur letzten Ruhe beigesetzt worden. Unter Schmerz ist auch seine Hinterbliebenen Eltern und Schwester Ida Hedwig geb. Schmidt, Dresden, am 12. August 1918.

Pflichtlich und unerwartet erhielten wir die tieferschütternde Nachricht, daß mein heißgeliebter, guter und strebsamer Gatte und Vater, unser lieber Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager, der Gefreite Hellmuth Behrens in einem Feldlazarett einer schweren Krankheit erlegen ist. In tiefster Schmerz Martha Behrens und Söhne, nebst allen Hinterbliebenen. Dresden, Hans-Sachs-Str. 29, III, Niederriederhof. 4481

Am Montag nachmittags gegen 6 Uhr starb nach kurzem Leiden unser lieber, guter Sohn Wally Krobiel als Schwager und Onkel, dem ich meine herzlichen Beileide ausdrücke. Die Beerdigung findet am Donnerstag nachmittags 3 Uhr auf dem St. Pauli-Friedhofe statt. Kgl. Sächs. Militär-Verein vom 10. April 1914. Friedrich Hermann Salfer 2. Komp., 3. Bataillon, 100. Inf.-Regt., 11. Komp., Dresden, am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918. Fritz-Hilbert-Str. 1.

Als ein Opfer des Krieges beklage ich den Verlust meines früheren Lehrlings und kaufmännischen Angestellten des Herrn Hermann Hänsch. Getreiter im Res.-Gr.-Regt. Nr. 100, 1. Komp. Er war mir lange Jahre ein lieber, wertvoller Mitarbeiter, dessen korrekte Charaktereigenschaften ich besonders schätzen lernte und dessen Verlust meine Firma schmerzlich empfand. Ein ehrenvolles Andenken ist ihm auch über sein Heldengrab hinaus für immer gesichert. Möge er in Frieden ruhen. 75489

Verlorenes Glück. Am 2. August erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber, guter, einziger Sohn, Bruder, Schwager und treuer Anteilhaber Guido Stelzner, im Alter von 30 Jahren 5 Monaten am 2. August 1918 durch einen Unfall verstorben ist. Er ist auf einem Feldstück unter militärischen Ehren zur letzten Ruhe beigesetzt worden. Unter Schmerz ist auch seine Hinterbliebenen Eltern und Schwester Ida Hedwig geb. Schmidt, Dresden, am 12. August 1918.

Nach langem Krankenlager und die tieferschütternde, noch unheilbare Nachricht, daß unser herzlich geliebter, heißgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und mein heißgeliebter Bekannter, der Herr Wally Rindermann, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er ist auf dem St. Pauli-Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt worden. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Tieferschütternd erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser liebstehender, treuer Sohn, Bruder und Schwager Hans Albrecht, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Als ein Opfer des Krieges beklage ich den Verlust meines früheren Lehrlings und kaufmännischen Angestellten des Herrn Hermann Hänsch. Getreiter im Res.-Gr.-Regt. Nr. 100, 1. Komp. Er war mir lange Jahre ein lieber, wertvoller Mitarbeiter, dessen korrekte Charaktereigenschaften ich besonders schätzen lernte und dessen Verlust meine Firma schmerzlich empfand. Ein ehrenvolles Andenken ist ihm auch über sein Heldengrab hinaus für immer gesichert. Möge er in Frieden ruhen. 75489

Tieferschütternd erhielten wir die schmerzliche, unheilbare Nachricht, daß mein einziger, heißgeliebter, treuer Sohn, Bruder, Schwager, Schwiegersohn und Onkel, der Herr Arno Moller, im Alter von 30 Jahren 5 Monaten am 2. August 1918 durch einen Unfall verstorben ist. Er ist auf einem Feldstück unter militärischen Ehren zur letzten Ruhe beigesetzt worden. Unter Schmerz ist auch seine Hinterbliebenen Eltern und Schwester Ida Hedwig geb. Schmidt, Dresden, am 12. August 1918.

Nach langem Krankenlager und die tieferschütternde, noch unheilbare Nachricht, daß unser herzlich geliebter, heißgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und mein heißgeliebter Bekannter, der Herr Wally Rindermann, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er ist auf dem St. Pauli-Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt worden. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Nach langem Krankenlager und die tieferschütternde, noch unheilbare Nachricht, daß unser herzlich geliebter, heißgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und mein heißgeliebter Bekannter, der Herr Wally Rindermann, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er ist auf dem St. Pauli-Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt worden. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Nach langem Krankenlager und die tieferschütternde, noch unheilbare Nachricht, daß unser herzlich geliebter, heißgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und mein heißgeliebter Bekannter, der Herr Wally Rindermann, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er ist auf dem St. Pauli-Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt worden. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Nach langem Krankenlager und die tieferschütternde, noch unheilbare Nachricht, daß unser herzlich geliebter, heißgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und mein heißgeliebter Bekannter, der Herr Wally Rindermann, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er ist auf dem St. Pauli-Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt worden. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Nach langem Krankenlager und die tieferschütternde, noch unheilbare Nachricht, daß unser herzlich geliebter, heißgeliebter Sohn, Bruder, Schwager und mein heißgeliebter Bekannter, der Herr Wally Rindermann, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben ist. Er ist auf dem St. Pauli-Friedhofe zur letzten Ruhe beigesetzt worden. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Am 20. Juli d. J. ist auf dem Felde der Gutsbesitzer, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirtschafts-Vermittler Erich Arlt, im Alter von 34 Jahren, an einer Herzkrankheit verstorben. Er hat der unglückliche Krieg auch in unser Familie eine große, unheilvolle Wunde gerissen. In tiefster Trauer Richard Hill und Frau Clara geb. Gemlich, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden-N. am 12. August 1918.

Fürstliches Bad Eilsen bei Bückeburg

Altbewährtes Schlamm- u. starkes Schwefelbad gegen Ischias, Gicht, Rheumatismus, Neuralgie, Folgen von Schussverletzungen, Katarhe, chronische Nierenleiden. Neben herrschaftl. Logierhäusern und sonstigen Gaststätten

bei Bückeburg

musterhafte, neu erbaute Kuranlagen: Hotel „Der Fürstenhof“ und grosses Kurmittelhaus. Herrliche Lage am Wesergebirge. Kurzeit: 15. Mai bis 30. Septbr. Krieginnehmer Vorzugspreise. Verpflegung geregelt.

Königl. Opernhaus. Die mit 17. Kunst geflochten.

Sonntag, 16. August 1918: Der Freischütz.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Freitag, 16. August 1918: Die Frau Elvira.

Ich beabsichtige mich am 16. Okt. d. J. in Dresden niederzulassen und

akademische Privatkurse

zu eröffnen für die künstlerische Erläuterung deutscher Dichtung und Sprache verbunden mit entsprechenden Übungen in moderner Vortragskunst.

Litwaige Anfragen und Anmeldungen bitte ich an mich zu richten.

Lia Delpser, Philologin und Rezitatorin,
r. Zt. Lübeck, Rugenbogenstraße 13. A 5070

Osiseebad
Ahlbeck

Große Wirtschaft
Königl. T 317
Täglich Konzert. Großer Garten
Kel. Musikdir. O. Hermann.

Königshof-Theater.
Anfang 8 Uhr. Jede 10^{te} Uhr.
Brünners Operntinggesellschaft.
„Bachstelzchen“
Singspiel in 4 Akten von Johann v. D. v. Wolf.
Musik von Max Bruch. (161834)
Rezeptionsort: im 2. Hofgang links im Theatergebäude, r. Zt. Weg 103 St. 1.
Dresden-Preise 1918/19

Zu SARRASANI
muß heute Jeder ellen, da die
LETZTE
Aufführung des urkomisch. Schwanks
Sein dunkler
mit Herrn Will. Enger
in der Hauptrolle stattfindet.
Allabendlich 7^{1/2} Uhr. Sonntag 7 Uhr.
Mittwoch, Sonnabend, Sonntag auch 8 Uhr.
Nachmittags zahlen Kinder halbes Preis.
Vorverkauf: Realdeutscher Kaufhaus.
SARRASANI-TROCADERO
Tischler: KUENSLER-VORTRAEGER.

!! Rudelsburg!!
Marschallstr. Ecke Steinstr. 77503
Gute Küche. Ehrliche Bedienung. R. Weine.

MUSENHALLE
Vorher: Wölsch. Refektorien Str. 17, Strohschuhstr. 7, 13, 22.
Täglich Punkt 8^{1/2} Uhr. Das neue Programm!

Der gute Fritz!
Originalrolle von R. Keller
in 3 Akten. (107556)
Neu (107512)

Olympia Theater
Altmarkt 13
Ab heute Donnerstag

Fern Andra
in Ihrem 4aktigen Drama
Drohende Wolken am Firmament.

Viggo Larsen
in
Der Sohn des Hannibal
Schauspiel in 4 Akten
nach dem bekannten Roman von Ludw. Wolf.

Beisetzung des General-
feldmarschalls v. Eichhorn
Militärantlitzer Film. 74056

Verführungen täglich von 3-11 Uhr.

Postkarten Photographie
mit Vergrößerungen
Richard Jähmig, Marienstraße 12.

Renner
**Taschen-
Tücher**

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher a. Leinen
Dübel, gelbe Spitze **1.25**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Mehlbezug der Brotgetreide-Selbstverförfger.

Für das Gebiet des Gemeindeverbandes Dresden und Umgebung (Stadt Dresden, Amtshauptmannschaften Dresden-Mitte und Dresden-Neustadt) wird folgendes bestimmt:

§ 1. Brotgetreide-Selbstverförfger können sich die Selbstverförfger-Mehlfahrten außer in Kleinhandelsbetrieben und Wägen durch in den nachstehend unter bezeichneten Mühlen — Selbstverförfger-Mühlen — beliefern lassen.

§ 2. Die Selbstverförfger-Mühlen haben die Selbstverförfger-Mehlfahrten mit der durch sie nachgewiesenen Mehlmenge innerhalb des ihnen aufgewiesenen Zeitraumes zu beliefern. Den Selbstverförfger-Mühen wird ausschließlich zu diesem Zwecke in Anrechnung auf ihr Handelkontingent vorkaufweise eine gewisse Mehlmenge — Selbstverförfger-Mehlvorkauf — von der Mehlverteilungsgesellschaft mit befristeter Geltung, Dresden, Prager Straße 54, überwiesen, aber die getrennt Buch zu führen ist.

§ 3. Die Selbstverförfger-Mühlen sind verpflichtet, die in einem Monate vom 15. des einen bis zum 15. des andern Monats) eingenommenen Selbstverförfger-Mehlfahrten am 15. jeden Monats den Mehlbezugslisten der Königl. Amtshauptmannschaft — in Dresden-N., Kanalschloß 1, II. Obergesch. Zimmer 17, in Dresden-St., Hauptstraße 5, I. Obergesch., Zimmer Nr. 27 —, in der Stadt Dresden dem örtlich zuständigen Mehlbezugsamt einzureichen. Die Mehlbezugslisten haben die Selbstverförfger-Mühen aber die durch amtliche Selbstverförfger-Mehlfahrten angegebenen Mehlmengen genau abzugeben — Selbstverförfger-Mehlbezugslisten — anzuschließen und diese als solche besonders kennlich zu machen.

§ 4. Die Selbstverförfger-Mehlbezugslisten sind als Belege für die auf Selbstverförfger-Mehlfahrten jeweils abgegebenen Mehlmengen leitend der Selbstverförfger-Mühen bis zum 30. des Monats der Mehlverteilungsgesellschaft einzureichen. Diese hat den Selbstverförfger-Mehlvorkauf der Selbstverförfger-Mühen durch Anweisung entsprechender Mehlmengen fortlaufend auf der erforderlichen Höhe zu halten.

§ 5. Bei der Abgabe von Mehl auf Selbstverförfger-Mehlfahrten durch die Selbstverförfger-Mühen dürfen höchsten folgende Preise berechnet werden:

100 . Weizenmehl bis zu 94 Proz. durchgemahlen	40,10
100 . Roggenstromehl bis zu mehr als 94 Proz. durchgemahlen	40,10
100 . Weizenstromehl bis zu mehr als 94 Proz. durchgemahlen	42,00
100 . Roggenstromehl bis zu mehr als 94 Proz. durchgemahlen	42,00

Die Preise gelten ab Lager oder Waggon ausschließlich Fact.

Der Befreiungsbetrag an Ruben und Spelen darf einschließlich Ertragshöhern, Transport u. d. bei Aufbringung durch die Stadter bis zum Hofe des Selbstverförfgers den Höchstbetrag von 250 M. für 100 kg. bei Aufbringung mit der Bahn bis zur Bahnhafion des

Renner
**Taschen-
Tücher**

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Taschenfücher aus weiß. **-95**
Dübel mit gelber **-125**
Lila... Preis 21

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.

Verkehr mit Kasse-Ersatz.
Für das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
Als Größtänder für den Handel mit Kasse-Ersatz werden aus **Friedrich Schumann, Stieglener Straße 47.**
Dresden, am 12. August 1918. Der Rat zu Dresden.